

Her ir güt seget im gar
 Er gie lude dir
 Vnt einen ir vüunt er frägt
 Was er im veruchen sagt
 Vmb was si ir hab her sergeben
 Wes si wolt selb leben
 Vser antwurt sehan
 Wn ir das wol bechamt
 Das din brut gar reht tüt
 Si wirbet ser vmb güt
 Das lat si ir enblenden
 Si hat vnderhänden
 Wol tulent schillinge
 Da si mir chlugen dinge
 Wirbet das ir werdent rich
 Si dan an chonf versinnen sich
 Do das ir brutgom erhört
 Er wand nach weltlichem hoer
 Werben sin brut Lucia
 Hin wider heim ercham
 Vnt verchouft sin eigen gar
 Vnt wolt den schaz bringen dar
 Das si da mit wurd vmb güt
 Sit si se chonf her klugen mit
 Do er sin güt verchouft her
 Er braht den schatz anderster
 Das si da mit chonflich
 Wurbi das si wurdin rich
 Lucia nam die selbun hab
 Vnt got si si ouch a sergab
 Was wurd im doch geset
 Vil nur er do sin güt alegr
 Das er es sus verlor her

Er gie ander ster
 Vnt chlagtes dem rhter paschasio
 Der lande nah Lucia do
 Do man si braht für in
 Er sprach war hastu dinen sin
 Lucia hin getin
 Das du hast disen man
 Serouder sines gütes
 Du bist swindes mütes
 Du solt sin güt im wider geben
 Vnt dem abgot opher legen
 O der dir mag des nieman zuegen
 Du must dir vmb lan das leben
 Do entwürt ysa
 Dem rhter Lucia
 Es sint ies dri iar
 Das ich mit got teilt gar
 Willichlich alle min habe
 Sin güt ich ouch du got gab
 Ich wande der vil tumb
 Her mit es gegeben dar vmb
 Ich han im es alles gegeben
 Dem ich wil das leben
 O phoron willichliche
 Vnt das himelriche
 Do entwürt er sus
 Der rhter paschasius
 Wilt du nicht anders rhten dich
 Ich heiz dich füren endlich
 In das böselus dahin
 Vnt must für nur dar inne sin
 Vnt so du bi den mannen gelist
 So vert von dir dines gotes gerst